



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

PRESSEINFORMATION

Performance-Reihe „Dance Poetry“ im Bürgeramt Mitte: Die Berliner Choreografin Canan Ereğ lässt in dieser Woche zwischen Wartenden tanzen

- **Mittwoch, 23. und Donnerstag, 24. September 2015 jeweils von 9 bis 16 Uhr im Bürgeramt Mitte, Bergheimer Strasse 69**
- **Außerdem: Solotanzabend „TEZAT“ mit Canan Ereğ in der Hebelhalle am Donnerstag, 24. und Freitag, 25. September 2015 jeweils um 21.30 Uhr in der Hebelhalle**

Heidelberg, 21. September 2015 – „Dance Poetry“ nennt Canan Ereğ ihre Performance-Reihe in öffentlichen Räumen. Jetzt ist die Berliner Choreografin mit ihrem Ensemble auf Einladung des UnterwegsTheaters zu Gast in Heidelberg. An diesem Mittwoch, 23. und Donnerstag, 24. September, präsentiert sie gemeinsam mit vier Tänzer_innen unangekündigt jeweils zwischen 9 Uhr und 16 Uhr kurze Choreografien und Performances zwischen den Wartenden im Bürgerheim Mitte. Tanz wird so zur Kunst der Intervention in das Geschehen im Alltag. Am Donnerstag, 24. und Freitag, 25. September 2015 ist die Choreografin zudem jeweils ab 21.30 Uhr in ihrem Solo „TEZAT“ in der Hebelhalle zu erleben. „Dance Poetry“ und „TEZAT“ sind Teil des bis 30. September laufenden Festival-Happenings „720 Stunden – September White Nights“.

Canan Ereğ realisierte ihre Reihe „Dance Poetry“ seit 2012 bereits in acht Berliner Bezirken. Die öffentlichen, dem Kunstbetrieb ferne Räume und Umgebungen bieten der Künstlerin neue



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

Möglichkeiten, Tanz zu produzieren, neue Inhalte zu definieren und zu vermitteln. Canan Ereks: „Der Warteraum eines Bürgeramts vereint Menschen aller sozialen Schichten jeglicher Couleur, die nach einem vorgegebenen System bedient werden. Hier halten sich Menschen zweckgebunden auf und warten auf die „Abfertigung“ ihres Behördengangs, der oft als unangenehme Pflicht empfunden wird. Oftmals sitzen viele Menschen dicht beisammen. Sie bewegen sich kaum und bleiben einander fremd. Das sinnliche Erlebnis, die Erfahrung, Bewegung als Tanz zu begreifen und im eigenen Alltag wieder zu entdecken, ist das, was „Dance Poetry“ bewirken will.“

Canan Ereks Solo „Tezat“, das am Donnerstag, 24. und Freitag, 25. September 2015 jeweils um 21.30 Uhr in der Hebelhalle zu erleben ist, ist eine beeindruckende Arbeit über die widersprüchlichen Erfahrungen mit Zwang und Freiheit im Alltag. Der erste Teil des Solos, dessen Titel auf ein alttürkisches Wort für Widerspruch zurückgeht, widmet sich den persönlichen Widersprüchen, die aufkommen, wenn Gefühl und Verstand im Widerstreit liegen. Inspiriert durch die Schriften des Philosophen Byung-Chul Han erforscht Canan Ereks dann in einem zweiten Teil den Leistungsdruck im Alltag. So öffnet sich die Choreographie und hinterfragt Paradoxien unserer Gesellschaft.

Hinweise für Redaktionen:

Das neue Festival „720 Stunden – September White Nights“ des Künstlerhauses Unterwegstheaters vereint auf neuartige Weise für die Dauer des Monats September 2015 den Gedanken der künstlerischen Akademie, des Festivals, der Performancereihe und des Happenings. Start war am Dienstag, 01. September, 0.00 Uhr; Ende ist am Mittwoch, 30. September um Mitternacht. Im Vordergrund steht der zeitliche Prozess der Herstellung, Erfahrung, Wahrnehmung und Wirkung von Kunst mit dem Körper in Zeit und Raum. Entwickelt haben das neue Arbeits- und Festivalkonzept und dessen Inhalte unter dem Motto „Take Your Time“ die künstlerischen Leiter Bernhard Fauser und Jai Gonzales gemeinsam mit dem frei schaffenden Regisseur, Kurator und Produzenten Peter Stamer und weiteren, über 20 Künstler_innen aus dem Rhein-Neckar-Raum. Zentrale programmatische Leitmotive des neuen Kunstprojektes „720 Stunden – White Nights September“ bilden Austausch und Interdisziplinarität, Kooperation, Wissenstransfer und Teilen sowie Kommunikation mit den



Spielstätte Hebelhalle * Hebelstr. 9 * 69115 Heidelberg * www.unterwegstheater.de

Zuschauer_innen.

Diese und weitere Pressemitteilungen und begleitendes Bildmaterial finden Sie unter www.unterwegstheater.de.

Ihr Pressekontakt:

Alexandra Karabelas, Mitarbeiterin für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0176 707 398 34, Mail: buerokarabelas@gmail.com.

Geschäftsführer und Künstlerische Leitung: Bernhard Fauser, Maria Yolanda Gonzales-Cavero
Büro: Hauptstr. 88, 69117 Heidelberg * Spielstätte: Hebelstr. 9, 69115 Heidelberg
T/F: (06221) 2 38 06 info@unterwegstheater.de, www.unterwegstheater.de